



## Mitteilungsvorlage

MV0007/2017

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		22.02.2017

**Einreicher:** Bürgermeister

vorgelegt von: **Fachdienst II/2 Liegenschaften/Wirtschaftsförderung**

**Betreff:** Mitteilung über den Sachstandsbericht 2016 für den Regionalen Wachstumskern  
Oranienburg-Hennigsdorf-Velten

**Mitteilungsinhalt:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstandsbericht 2016 für den Regionalen Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten zur Kenntnis.

**Begründung:**

**I. Sachverhalt**

Die Städte Oranienburg, Hennigsdorf und Velten bilden seit Ende 2005 den Regionalen Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten (RWK O-H-V). Die RWK genießen insbesondere in den standort- und wirtschaftsrelevanten Förderprogrammen (z.B. GRW-I, GRW-G) einen Fördervorteil. Sie werden vorrangig behandelt, indem der Mitteleinsatz auf diese Standorte konzentriert wird.

Jährlich wird zum Umsetzungsstand ein Statusbericht erstellt und der Landesregierung vorgelegt. Der Statusbericht 2017 mit Arbeitsstand Dezember 2016 wurde Anfang 2017 dem zuständigen Ministerium für Wirtschaft und Energie (MWE) übermittelt. Zuvor hatte das Kabinett des Landes Brandenburg im Oktober 2016 den fünfzehnten Bericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe Integrierte Standortentwicklung (IMAG ISE) zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Der aktuelle Statusbericht dient der Vorbereitung auf die nächste Gesprächsrunde mit der Interministeriellen Arbeitsgruppe Integrierte Standortentwicklung (IMAG ISE) im Frühjahr 2017. Im o. g. Statusbericht wurde zu Beginn auf die angekündigten Restrukturierungsmaßnahmen bei Bombardier in Hennigsdorf hingewiesen, die eine Einstellung der Schienenfahrzeugserienfertigung am Standort Hennigsdorf befürchten lassen. Hier wurde die Unterstützung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums erbeten.

Insgesamt wurden auch in 2016 viele Vorhaben - gefördert mit Mitteln aus dem GRW-Regionalbudget - umgesetzt. Dazu zählen vor allem folgende Themen und Projekte:

*Erneute Fortschreibung des Standortentwicklungskonzeptes RWK O-H-V in 2016:*

- Das Standortentwicklungskonzept für den RWK O-H-V wurde 2006 erarbeitet und 2010 erstmals fortgeschrieben.
- Auf Grundlage einer aktuellen Bewertung der Rahmenbedingungen und einer Stärken-Schwächen-Analyse wurden neun, auf den bisherigen Überlegungen basierende Entwicklungsziele formuliert.
- Die Fortschreibung des Standortentwicklungskonzeptes RWK O-H-V wird den Stadtverordnetenversammlungen als separate Mitteilungsvorlage vorgelegt.

*Standortmanagement und Profilierung in den Clustern Gesundheitswirtschaft (Biotechnologie / Life Sciences) und Metall – Aktivitäten:*

- Erarbeitung einer Dachmarke und Website für das Innovationsforum Hennigsdorf
- Erarbeitung eines Wegeleit- und Beschilderungssystems für das Innovationsforum Hennigsdorf
- Kooperation mit Eigentümern zur Profilierung des Innovationsforums Hennigsdorf
- Erarbeitung eines „Service-Guides Innovationsforum“ mit allen unternehmensrelevanten Services am Standort
- Überarbeitung und Neuauflage des Standortexposés „Life Sciences“ im RWK O-H-V
- Standortexposé „Cluster Metall“
- Fortführung etablierter Formate und Netzwerkangebote (Expertenkreis Biotechnologie, [O-H-V konkret!])
- Erarbeitung von Standortdarstellungen im „Brandenburg Business Guide“ und der Branchenplattform „Health Capital“
- Organisation und Durchführung Health Week-Veranstaltung „Biotechnologie und Life Sciences in O-H-V“
- Erstellung von Unternehmenslisten für alle Cluster und Einstellung auf [www.rwk-ohv.de](http://www.rwk-ohv.de)

*Gewerbeflächenmanagement und –profilierung:*

- Weiterführung des Modellvorhabens Sachsenhausener Straße in Oranienburg im Forschungsprogramm „Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ (ExWoSt)
- Erstellung des CD-Manuals zur Beschilderung von Gewerbegebieten, Einsatz in den Gewerbestandorten Oranienburg Süd und Businesspark Velten in Vorbereitung
- Unterstützung der Vermarktung Gewerbegebiet Hennigsdorf Nord durch Überarbeitung der Vermarktungsschilder sowie Erstellung und Schaltung von Anzeigen
- aufbauend auf den Erfahrungen des Modellvorhabens Sachsenhausener Straße in Oranienburg Erarbeitung einer Standortanalyse für das Gewerbegebiet Rosa-Luxemburg-Straße / nördliche Berliner Straße in Velten
- Überarbeitung der Flächenexposés sowie der Darstellung aller Gewerbegebiete und Flächenangebote auf [www.rwk-ohv.de](http://www.rwk-ohv.de)

*Standortmarketing:*

- Fortführung bisheriger Formate (Amtsblattinformationen, Webseite etc.)
- Veranstaltung [O-H-V konkret!] zum Thema „Erfolgreiche Fachkräftegewinnung“ (bei der Firma Baustoffwerke Havelland GmbH & Co. KG in Oranienburg, Dezember 2016)
- Umsetzung des Projektes „Markenbotschafter RWK O-H-V“ (mehr als 20 Unternehmen sind Markenbotschafter, Markenbotschaftertreffen im März 2017 geplant)
- Vorbereitung einer Imagekampagne „Coole Jobs“ durch Entwicklung Kampagnenidee sowie Durchführung eines Pretests an der Oranienburger Torhorst-Gesamtschule
- Durchführung eines Videowettbewerbs „Videochallenge O-H-V“ an drei Schulen des RWK

#### *Fachkräftesicherung:*

- Der RWK O-H-V unterstützt gemeinsam mit weiteren Partnern das von der WInTO betriebene FIB - Fachkräfteinformationsbüro Oberhavel.
- Der RWK O-H-V engagiert sich finanziell und organisatorisch weiter bei der Durchführung der jährlichen Berufsbildungsmesse „youlab“.

Für 2017 plant der RWK O-H-V aufbauend auf den bisherigen guten Erfahrungen die Antragstellung im GRW-Regionalbudget III (2017 bis 2020) sowie die erstmalige Beantragung der Förderung im GRW-Regionalmanagement.

Über die vorgenannten Maßnahmen hinaus war weiter der Stadt-Umland-Wettbewerb ein Handlungsschwerpunkt im RWK O-H-V. Diesbezüglich ist Folgendes zu berichten:

- Die Wettbewerbsbeiträge der Stadt Hennigsdorf und der Stadt Oranienburg mit ihren jeweiligen Mittelbereichen wurden im Wettbewerbsverfahren ausgewählt.
- Der Kooperation im Mittelbereich Hennigsdorf wurde eine Fördersumme in Höhe von rd. 14 Mio. € und der Kooperation im Mittelbereich Oranienburg eine Fördersumme in Höhe von rd. 10 Mio. € im Zeitraum bis 2020 in Aussicht gestellt.
- Einige der in den Wettbewerbsstrategien benannten Einzelprojekte sind auch für die Standortentwicklung im RWK O-H-V von erheblicher Bedeutung und wurden daher als neue Schlüsselmaßnahmen im RWK-Prozess 2016 angemeldet.
- Die Richtlinien für die Inanspruchnahme der EU-Förderung liegen weitgehend vor, trotzdem gestaltet sich die Umsetzung der ausgewählten Maßnahmen teilweise schwierig, u.a. weil im Wettbewerbsverfahren von anderen Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten ausgegangen wurde.
- Die IMAG ISE wurde daher gebeten, im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Umsetzung der ausgewählten Wettbewerbsstrategien zu unterstützen.

Weitere Informationen zum RWK O-H-V, dem RWK-Prozess insgesamt und den Einzelvorhaben sind im Internet verfügbar:

- Regionaler Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten: [www.rwk-ohv.de](http://www.rwk-ohv.de)
- Internetportal der Landesregierung: [www.wachstumskerne.brandenburg.de](http://www.wachstumskerne.brandenburg.de)

#### **Anlagen:**

Anlage 1: Statusbericht 2016 für den Regionalen Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten

Hennigsdorf, 02.02.2017

---

Bürgermeister